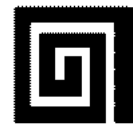




## NEWS LETTER Februar /März 2016



### Münchener Lehr – und Forschungsinstitut der DAP (e.V.)

Goethestr. 54, 80336 München Tel: 089-54 96 74/5 kostenlose Hotline: 0800 - 53 96 755 <http://www.psychoanalysebayern.de>

Liebe Institutsmitglieder, Freunde des Instituts, liebe Kandidaten der Fort-, Aus- und Weiterbildungsgänge,

Ihnen allen noch einmal ein frohes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Mit der Ausgabe dieses Newsletters wollen wir Sie über die Veranstaltungen im Februar und März informieren. Das nächste gruppendynamische **Selbsterfahrungswochenende** findet am **20. und 21. Februar 2016** statt. Für den nächsten Kongress der **WADP/DAP** vom **19. bis 22. April 2017** „**Creative Processes in Psychotherapy and Psychiatrie**“ in Florenz laufen bereits intensive Vorbereitungen. Am **05. und 06. März 2016** findet die erste Arbeitstagung zur gemeinsamen Erarbeitungen von Kongressbeiträgen am Münchner LFI statt, zu der wir alle Interessierten herzlich einladen möchten.

Die diesjährige Vortragsreihe des Instituts steht unter dem Motto **Gruppe als Chance: Zugehörigkeit, Identität und Transformation**. Sie startet am **19.02.2016** mit dem Beitrag von **Dipl. Psych. Astrid Thome M.A. und Dipl.-Psych. Dr. phil. Margit Schmolke** „**Das Leiten von Gruppen: die Polarität von Aktivität und Passivität**“. Am **18.03.2016** spricht als Gastdozent der bekannte Neurowissenschaftler **Prof. Dr. Joachim Bauer** aus Freiburg: „**Die Person zwischen Selbst, Anderer und Gruppe: Eine neurowissenschaftliche Perspektive**“. Vor seinem Vortrag bietet Prof. Bauer einen **Workshop** zu einem hochaktuellen Thema an: „**Was wir beim Umgang mit Flüchtlingskindern berücksichtigen sollten: Trauma- und andere Belastungsstörungen revisited**“.

Am 21. März wird unser langjähriger ehemaliger ärztliche Leiter des Instituts und ehemaliger Chefarzt der Dynamisch Psychiatrischen Klinik Mengerschwaige **Dr. Rolf Schmidts 80 Jahre alt**.

Leider ist noch im alten Jahr, am 10.12.2015, unser langjähriges Institutsmitglied, Lehranalytikerin und Supervisorin **Dr. med. Dorothee Doldinger** im Alter von 89 Jahren in Freiburg verstorben.

Vorab möchten wir an dieser Stelle schon auf das nächste **Theorie-Blockseminar: Allgemeine Krankheitslehre I** vom **22.04 bis 24.04. 2016** hinweisen.

Die diesjährige analytische **Selbsterfahrungstagung** zu Pfingsten vom **16.05. bis 26.05. 2016** im süditalienischen Paestum steht unter dem Motto **Ich habe (keine) Zeit – Gegenwärtig sein und Begegnung**. Leiter der Tagung sind Dipl. Psych. Gabriele von Bülow, Dipl. Psych. Monika Dworschak und Dipl. Psych. Erwin Leßner.

Dipl. Psych. Bettina Hermelink, Werbekoordinatorin des Münchner LFI der DAP  
Dipl. Psych. Stefanie Zodl, Redaktion des Newsletter



Soweit nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in den Räumen des Münchner LFI in der Goethestr. 54 statt. Das LFI ist von der Bayrischen Landesärztekammer und der Psychotherapeutenkammer Bayern als Fort- und Weiterbildungsstätte anerkannt. Die Veranstaltungen sind zertifiziert. Ermäßigte Veranstaltungsgebühren erhalten Studenten, Arbeitslose, Auszubildende und Kinder. Anmeldung und Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen bekommen Sie über das Sekretariat, Frau Kalb: Tel. 53 96 75/4 oder per Email an: [info.kalb@psychoanalysebayern.de](mailto:info.kalb@psychoanalysebayern.de)

Falls Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, teilen Sie dies bitte dem Sekretariat unter o.g. Emailadresse kurz mit. [info.kalb@psychoanalysebayern.de](mailto:info.kalb@psychoanalysebayern.de)

## Öffentliche Vorträge

Freitag, 19.02.2016

20.00

### **Das Leiten von Gruppen – die Polarität von Aktivität und Passivität**

Dipl. Psych. Astrid Thome M.A., Dipl. Psych. Dr. phil. Margit Schmolke, München  
Kosten: 12,- Euro, ermäßigt 8,-Euro

In der Thematisierung der Rolle des Leiters in der analytischen Gruppenpsychotherapie werden immer wieder neu die Fragen nach der besonderen Art gestellt, in der der Leiter einer Gruppe aktiv werden soll. Das Feld seiner Aktivität, das in diesen Fragen und versuchten Antworten aufgespannt wird, reicht von der Mittlerrolle, in der er den unterschiedlichen Stimmen einer Gruppe dazu verhilft, zu Gehör und zur Geltung zu kommen und gelegentlich zu deuten bis hin zu stark strukturierenden Interventionen, die teilweise auch schon zur Manualisierung fortgeschritten sind. Der Vortrag soll einen neuen Ein- und Überblick vermitteln.

Freitag, 18.03.

20.00

### **Die Person zwischen Selbst, Anderer und Gruppe – eine neurowissenschaftlich fundierte Perspektive**

Prof. Dr. med. Joachim Bauer, Freiburg  
Kosten: 20,- Euro, ermäßigt 12,-Euro

Vortragsort bitte im Sekretariat oder über [www.psychanalysebayern.de](http://www.psychanalysebayern.de) erfragen.

Das Selbst ist kein dem Menschen bei Geburt mitgegebenes Gut. Verglichen mit den Säuglingen anderer Säugetiere ist der Mensch bei Geburt ein besonders unreifes und noch inkompetentes Wesen. Physische Attribute, die Neugeborene vieler Säugetierspezies bereits nach wenigen Tagen kompetent machen und ihnen auf diesem Wege ein Gefühl vermitteln, wer sie –und wer die sie umgebenden Objekte- sind, gehen dem menschlichen Säugling ab. Ein Gefühl für das Selbst entwickelt der Säugling auf eine einzigartige Art und Weise, nämlich im Verlauf von dyadischen (zweiseitigen), ihn spiegelnden Interaktionen. Das innere Bild seines Selbst und des signifikanten „Du“ (i. d. R. die Mutter) entstehen simultan und bleiben lebenslang eng verknüpft. Dies zeigt sich auch anhand von in jüngster Zeit aufgedeckten Überlappungen von Netzwerken, die einerseits das innere Bild des Selbst und andererseits das des signifikanten Anderen kodieren.

### **16.00 bis 19.00 Workshop mit Prof. Joachim Bauer**

#### **„Was wir beim Umgang mit Flüchtlingskindern berücksichtigen sollten: Trauma- und andere Belastungsstörungen revisited“**

Nicht alle Kinder von Flüchtlingen – und nicht alle jugendlichen Flüchtlinge-, aber viele von ihnen sind traumatisiert. Bei vielen haben Erlebnisse, die sich in ihren Herkunftsländern oder auf der Flucht von dort durchmachen mussten, Spuren hinterlassen. Welche Verhaltensprobleme und welche Störungsbilder können uns bei betroffenen Kindern und Jugendlichen begegnen? Und worauf sollten wir im Umgang mit dies teilweise sehr belasteten Kindern und Jugendlichen – als Pädagogen, als ehrenamtliche Helfer oder als psychologische Experten - achten?

Infos zu Kosten und Veranstaltungsort sowie Anmeldung über das Sekretariat: : [info.kalb@psychanalysebayern.de](mailto:info.kalb@psychanalysebayern.de)

## **Selbsterfahrungswochenende**

Am **Samstag 20.02. und Sonntag 21.02.2016** findet am LFI wieder ein kompaktes Selbsterfahrungswochenende statt.

Während des Wochenendes können Sie eine intensive Selbsterfahrung machen. Die Gruppen, die Ihnen hierzu angeboten werden, haben unterschiedliche Schwerpunkte mit verbalen und nonverbalen Ausdrucksmöglichkeiten. Gemeinsam mit anderen Teilnehmern lernen Sie die bewussten und unbewussten zwischenmenschlichen Prozesse, die sich in jeder Gruppe entwickeln, kennen. Die Teilnahme am Selbsterfahrungswochenende soll es ermöglichen, die in „Ihrer Gruppe“ gewonnen Erkenntnisse auf sich selbst, Ihre Beziehungen, Ihre Lebens- und Arbeitsgruppen anzuwenden und damit Ihre Persönlichkeit weiterzuentwickeln

### **Samstag**

- 11.30 - 12.30 Registration
- 13.15 - 15.00 Selbsterfahrungsgruppen
- 15.00 - 16.00 Buffet
- 16.00 - 17.45 Tanzselbsterfahrung (fakultativ)
- 17.45 - 18.00 Kaffeepause
- 18.00 - 19.45 Selbsterfahrungsgruppen

Sonntag

10.00 - 11.00 Elterngruppe  
11.00 - 13.00 Selbsterfahrungsgruppen  
13.00 - 14.00 Buffet  
14.00 - 14.30 Ausstellungseröffnung  
14.30 - 15.00 Kindergruppe / Theateraufführung  
17.00 - 17.15 Kaffeepause  
17.15 – 19.00 Selbsterfahrungsgruppen

Gesamtleitung: Dipl.-Psych. Dr. phil. Ilse Burbiel

### **Analytisch orientierte Selbsterfahrungsgruppe I und II und III**

Den Teilnehmern wird eine intensive analytische Selbsterfahrung unter Einbeziehung der Träume und der unbewussten Dynamik des Gruppenprozesses ermöglicht. Durch das Erleben und Reflektieren der eigenen Rolle im gruppenspezifischen Prozess ergeben sich neue Möglichkeiten der zwischenmenschlichen Kommunikation.

Leitung **Gruppe I:** Dr. med. Egon Fabian/ Dipl. Psych. Birgit Scheer, PP; für Ärzte in entsprechender Fort- und Weiterbildung geeignet; 10 Wochenenden/ 50 Doppelstunden (bereits geschlossen)

Leitung **Gruppe II:** Dipl. Psych. Monika Birk, PP/Dipl. Ing. Michael Birk, HP Psychotherapie; 8 Wochenenden/ 40 Doppelstunden (bereits geschlossen)

Leitung **Gruppe III:** Dr. Margit Schmolke, PP/ Bettina Bartels, Betriebswirtin IWW, HP Psychotherapie; für Ärzte in entsprechender Fort- und Weiterbildung geeignet; 10 Wochenenden/ 50 Doppelstunden (bereits geschlossen)

Außerdem eine **einmalig stattfindende analytisch orientierte Selbsterfahrungsgruppe**

**Leitung:** Dipl.-Psych. Dr. Ilse Burbiel, Dipl.-Psych. Thomas Bihler

### **Malselbsterfahrung. „Berühren und berührt werden“**

Im schöpferischen Tun des Mal- und Gestaltungsprozesses wird das Unbewusste direkt angesprochen. Die Bilder, die jeder in sich trägt, werden über stilles Fühlen, aktives oder meditatives Malen und die Gespräche darüber in der Gruppe allmählich bewusst.

**Leitung:** Dipl. Psych. Monika Dworschak, PP

### **Achtsamkeit als Selbsterfahrung im gruppenspezifischen Prozess in einer Wochenend-Selbsterfahrungsgruppe**

„Achtsamkeit heißt „gerichtete Aufmerksamkeit“. In gemeinsamen Übungen nehmen wir wahr, welche Gefühle, Körpersensationen und/oder Gedanken in uns ausgelöst werden in Bezug auf uns selbst und auf die umgebende Gruppe. Wir lernen uns selbst und andere mehr zu akzeptieren und werden dadurch handlungsfähiger.

Die Achtsamkeitsübungen senken nachweislich körperlichen, mentalen und emotionalen Stress. Die Übungen können auch von Therapeuten, Coaches und Beratern für ihre Klienten genutzt werden.

**Leitung:** Mohani Jahn, HP Psychotherapie, Tanztherapeutin (DAP), Dipl. Psych. Maria Rettenberger, PP

### **Kinder- und Jugendlichengruppe**

**Leitung:** Dipl. Soz. Päd. (FH ) Anna Rung, KJP i.A., Diana Roder, M.A. Pädagogin, KJP i.A.  
Parallel zu den gruppendynamischen Sitzungen tagt auch eine Gruppe **für Kinder und Jugendliche** (zwischen 3 und 18 Jahren) der teilnehmenden Eltern. Es können aber sehr gerne Kinder und Jugendliche ohne ihre Eltern an den Wochenenden teilnehmen. Die Kinder- und Jugendlichengruppe wird von qualifizierten Leitern durchgeführt. Die Kinder/Jugendlichen entwickeln Ideen zur Umsetzung z.B. eines Märchens oder Theaterstücks, spielen und probieren sich aus, wie es sich anfühlt in eine neue Rolle zu schlüpfen. Am Sonntag wird das Theaterstück vor den Teilnehmern und den Leitern des Wochenendes aufgeführt.

### **Ausstellungseröffnung am Sonntag, 21.02.2016: Olivia Hayashi**

Kostenbeitrag pro Wochenende: 150,- Euro; ermäßigt 90,- Euro; Kinder 30,- Euro. Unkostenbeitrag Buffet: 3,- Euro für Getränke; 7,- Euro für Essen jeweils pro Tag

## **Öffentliche Seminare**

Samstag, 06.02.2016

**Analytische Tanztherapie Seminar** 10.30 – 12.00

**Analytische Tanztherapie Supervision** 12.00 – 13.30

Dr. Gertraud Reitz, Dipl. sc. pol. Univ. Hildegard Fink, Dipl. Psych. Monika Birk (PP)

Kostenbeitrag für Gasthörer: 20,- Euro; keine Fortbildungspunkte

Samstag, 06.02.2016

10.00-13.15

### **Magersucht (4UE)**

Dipl. Soz. Päd. Cécilia Müller

Kostenbeitrag für Gasthörer: 60,- Euro; ermäßigt 30,- Euro

Samstag, 12.03.2016

9.00 - 12.00

### **Gruppenpsychotherapie Supervision (2 UE)**

Dipl. Psych. Astrid Thome M.A. (PP), Dipl.-Psych. Dr. phil. Margit Schmolke (PP)

### **Gruppenpsychotherapie Theorie (2UE)**

Dipl. Psych. Astrid Thome M.A. (PP), Dr. Margit Schmolke (PP)

Kostenbeitrag: 60,- Euro; ermäßigt 30,- Euro

Samstag, 12.03.2016

13.00 - 15.15

### **Gruppendynamische Kasuistiken (3 UE)**

Dipl. Psych. Astrid Thome M.A. (PP), Dipl. Psych. Nataly Hoffmann (PP)

Kostenbeitrag: 45,- Euro; ermäßigt 22,50 Euro

Samstag, 20.02.2016

9.00 – 12.00

### **Gruppendynamiken verstehen lernen (4UE)**

Konstruktive, destruktive und defizitäre Gruppendynamik

Dipl.-Psych. Dr. phil. Ilse Burbiel (PP);

Kostenbeitrag: 60,- Euro; ermäßigt 30,- Euro

Samstag, 27.02.2016

14.00 – 19.00

### **Psychodynamische Diagnostik (6UE)**

Dipl.-Psych. Dr. phil. Ilse Burbiel (PP), Dipl. Psych. Astrid Thome (PP)

Kostenbeitrag: 90,-Euro; ermäßigt 45,- Euro

Samstag, 27.02.2016

14.00 – 17.15

### **Psychische Störungen bei Traumatisierungen (4UE)**

Dipl. Päd Sevgi Meddur-Gleissner (KJP)

Kostenbeitrag: 60,- Euro; ermäßigt 30,- Euro

Samstag, 12.03.2016

9.00 - 12.00

### **Gruppenpsychotherapie Supervision (2 UE)**

Dipl. Psych. Astrid Thome M.A. (PP), Dr. Margit Schmolke (PP)

### **Gruppenpsychotherapie Theorie (2UE)**

Dipl. Psych. Astrid Thome M.A. (PP), Dr. Margit Schmolke (PP)

Kostenbeitrag: 60,- Euro; ermäßigt 30,- Euro

Samstag, 12.03.2016

13.00 – 16.30

### **Gruppensupervision für Gruppentherapeuten (4 UE)**

Dipl. Psych. Renate Splete (DAP, DGG, PTK, BIÄK), Dipl. Psych. Monika Birk (DGG, PTK)

Kostenbeitrag: 120,- Euro; schriftliche Anmeldung unter: [info.kalb@psychoanalysebayern.de](mailto:info.kalb@psychoanalysebayern.de)

Samstag, 12.03.2016

13.00-15.15

**Gruppendynamische Kasuistiken (3UE)**

Dipl. Psych. Astrid Thome M.A. (PP), Dipl. Psych. Nataly Hoffmann (PP)

Kostenbeitrag: 45,- Euro; ermäßigt 22,50,- Euro

Samstag, 12.03.2016

9.00 – 12.00

**Diagnostik und Anamneseerhebung (4 UE)**

Dipl. Psych. Renate Splete (PP), Dipl. Psych. Anita Witte (PP)

Kostenbeitrag: 60,- Euro; ermäßigt 30,- Euro

Samstag, 19.03.2016

**Analytische Tanztherapie Seminar**

10.30 – 12.00

**Analytische Tanztherapie Supervision**

12.00 – 13.30

Dr. Gertraud Reitz, Dipl. sc. pol. Univ. Hildegard Fink, Dipl. Psych. Monika Birk (PP)

Kostenbeitrag für Gasthörer: 20,- Euro; keine Fortbildungspunkte

**Laufende gruppendynamische Gruppen und Arbeitskreise**

14-tägig, Donnerstag

18.15 - 19.45

**Balintgruppe**

für Ärzte in Fort- und Weiterbildung für Facharzt, Zusatztitel oder psychosomatische Grundversorgung.

Dr. med. Ulrich Rüth (KJP)

Kostenbeitrag: 30,- Euro

Kontakt: Sekretariat Frau Kalb: 089- 53 96 75

monatlich, Freitag

20.00 - 22.30

**Arbeitskreis: Psychoanalyse und Gesellschaft**

Dipl. Psych. Erwin Leßner (PP/KJP)

Nächste Termine: 12.02. und 11.03.2016

keine Gebühren

Kontakt: Erwin Leßner: 0170 – 522 42 35

Samstag

10.00 – 12.15.

**Psychoanalytischer Lesekreis (3UE)**

Dipl. Psych. Renate Splete (PP), Dipl. Psych. Anita Witte (PP)

Nächster Termine: 19.03.2016

Themenkreis: Psychodynamische Psychotherapie, Psychodynamik und Metapsychologie  
Kostenbeitrag: 45,- Euro für Gasthörer

## Verschiedenes

Donnerstag, 03.03.2016 20.00 – 22.00

### **Informationsabend für Aus-, Fort- und Weiterbildungsinteressierte**

Dipl.-Psych. Dr. phil. Ilse Burbiel (PP); Dipl.-Psych. Dr. phil. Margit Schmolke (PP)  
Anmeldung: Sekretariat, Frau Kalb: 089 - 53 96 75

Samstag, 05.03 und Sonntag 06.03.2016

### **Arbeitstagung für den WADP-Kongress in Florenz vom 19. bis 24. April 2017**

Samstag:

13.00 -19.00 Arbeitsgruppen

Sonntag:

10.00 – 11.30 Öffentliche Sitzung des Organisationskomitees

12.00 – 14.00 Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen

Diese Veranstaltung ist offen für alle Interessierten.

## Vorankündigungen

### Theorieblockseminar: Allgemeine Krankheitslehre I

(geeignet für PP, KJP und ÄW)

Freitag, 22.04.2016 18.30 – 21.15

#### **Einführung allgemeine Krankheitslehre**

Samstag, 23.04.2016 10.00 - 17.30

#### **Konflikt und Konfliktbewältigung, Symptombildung, Neurose**

#### **Psychische Struktur und strukturelle Störungen**

Sonntag, 24.04.2016 10.00 - 17.30



**Abwehr und Widerstand**

**Übertragung und Gegenübertragung**

**10 tägige Gruppenselbsterfahrung 16.05. bis 26.05.2016**

**„Ich habe (keine) Zeit: Gegenwärtigsein und Begegnung“** (ca. 82 Fortbildungspunkte)

Leitung: Dipl. Psych. Gabriele von Bülow (PP), Dipl. Psych. Monika Dworschak (PP), Dipl. Psych. Erwin Leßner (PP)

Tagungsort: Casa Ammon in Paestum, Süditalien

näher Infos über das Sekretariat: [info.kalb@psychoanalysebayern.de](mailto:info.kalb@psychoanalysebayern.de) oder telefonisch: 089 539674

Dipl. Psych. Bettina Hermelink,

mail: [b.hermelink@gmx.de](mailto:b.hermelink@gmx.de)

Dipl. Psych. Stefanie Zodi

mail: [stefanie.zodi@gmx.net](mailto:stefanie.zodi@gmx.net)